

Charlottes Universum – Quadrat Teil 1 – mit Häkelschrift

Übersetzt von Sabi Bulla und Silke Schippa-Witte

Ich weiß, dass viele von euch auf das Muster für mein neues großes Quadrat gewartet haben, und ich freue mich sehr, euch Teil 1 von 3 beizubringen. In diesem Teil zeige ich euch, wie man das zentrale Quadrat macht. Nächste Woche zeige ich euch, wie die Dreiecke zum Erweitern des Quadrats gemacht werden. Die Woche danach werde ich euch zeigen, wie man den Rand macht. Ihr könnt Fotos des fertigen Quadrats [HIER](#) sehen.

Zuerst wollte ich dieses Quadrat „Anna Begins“ nennen, dies aus vielen Gründen, aber habe von Counting Crows nie eine Antwort erhalten. "Charlotte" war meine zweite Wahl, und ich denke, dass der Name besser passt.



Update 2021: Dieser Beitrag wurde im Rahmen den [Charlottes Universum CAL 2021](#) aktualisiert. Schauen Sie sich die schicke Häkelschrift von Masako Kawahara an!

Charlottes großes Quadrat – Teil 1: Schmales Quadrat

Ressourcen

- Links zu den Video-Tutorials für Rechts- und Linkshänder (US-Terminologie) für Teil 1 finden Sie [HIER auf It's All in a Nutshell](#).

Übersetzungen

- [Niederländische Übersetzung](#)
- [Französische Übersetzung](#)
- [Deutsche Übersetzung](#)
- [Hebräische Übersetzung](#)
- [Koreanische Übersetzung](#)
- [Spanische Übersetzung](#)
- [Schwedische Übersetzung](#)

Materialen und Maschenprobe

Bitte konsultieren Sie das entsprechende Muster:

- [Charlotte großes Quadrat](#)
- [Charlotte's Dream](#)
- [Charlotte's Sunshine Baby](#)
- [Charlottes Universum CAL 2021](#)

Abkürzungen

US-Terminologie (US/UK-Umrechnung [HIER](#))

- **Lm** – Luftmasche
- **hRM** – Hintere Reliefmasche (mit der Nadel von hinten nach vorne um die angezeigte Masche stechen und die zu fertigende Masche normal vollenden)
- **Stb** – Stäbchen
- **2Stbzus** – 2 Stäbchen zusammen abmaschen (*siehe Sondermaschinen*)
- **vRM** – Vordere Reliefmasche (mit der Nadel von vorne nach hinten um die angezeigte Masche stechen und die zu fertigende Masche normal vollenden)
- **hStb** – Halbes Stäbchen
- **fM** – Feste Masche
- **DStb** – Doppelstäbchen
- **Km** – Kettmasche
- **M** – Masche
- **()** und ***** – Anweisungen zwischen Klammern und/oder Sternchen so oft wiederholen, wie angegeben

Sondermaschinen

- **2Stbzus** – Faden zweimal umschlagen und die Nadel in die angegebene M stechen. Faden umschlagen und durch 2 Schlingen ziehen. Faden umschlagen und die Nadel in die nächste M stechen. Faden umschlagen und durchziehen. Faden umschlagen und durch 2 Schlingen ziehen. Faden umschlagen und durch alle drei Schlingen auf der Nadel ziehen.
- **Stehende Maschen** – Stehende Maschen sind genau die gleichen wie normale Maschen, außer dass sie "in der Luft" gemacht werden, ohne dass sie an eine vorherige Masche befestigt werden. Mit einem Laufknoten auf der Nadel anfangen,

den Knoten mit dem Zeigefinger festhalten, dann die Masche normal vollenden. Hier sind einige Tutorials für [Stehende Stäbchen](#) und [Stehende Feste Maschen](#), um Ihnen die Arbeit zu erleichtern.

Häkelschrift

Bitte folgen Sie die Häkelschrift gegen den Uhrzeigersinn, unabhängig davon, ob Sie Rechts- oder Linkshänder sind.

Charlottes Universum Teil 1

Häkelschrift Legende

US-Terminologie

•	Km – Kettmasche		DStb – Doppelstäbchen
○	Lm – Luftmasche		vRStb – Reliefstäbchen von vorne
+	fM – Feste Masche		vR3Stb – Relief Dreifaches Stäbchen von vorne
T	hStb – Halbe Stäbchen		vRStb2zus – 2 Reliefstäbchen von vorne zusammen abmaschen
T	Stb – Stäbchen		2 fM in die gleiche Masche

Anmerkungen

Die zentrale Blume dieses Quadrats ist strukturiert und leicht über die Oberfläche angehoben.

Wenn das Quadrat ab der 18. Runde nicht quadratisch sein sollte (die Ecken sind spitz und die Seiten sind gekräuselt/gewellt), ist dies ein Hinweis darauf, dass Sie Ihre Ketten viel enger machen als den Rest der Stiche, wodurch das Quadrat hineingezogen wird und verhindert, dass es genügend Oberfläche für die Anzahl der Stiche in der letzten Runde hat.

Sie können dies verbessern, indem Sie eine der folgenden Aktionen ausführen:

- Lockern Sie Ihre Spannung, wenn Sie die Ketten machen
- Verwenden Sie eine größere Nadelstärke für die Kettenabschnitte (NUR für die Blume)
- Fügen Sie eine zusätzliche Kette zu jeder Luftmaschenkette hinzu (NUR für die Blume)

Dies geschieht normalerweise, wenn Sie ein "Yanker" sind (siehe [dieses Golden Loop Video](#)).

Anleitung

© Dedri Uys 2016. Alle Rechte vorbehalten.

Runde 1 (Farbe A)

In einem Fadenring: 5 Lm (zählen als DStb + 1 Lm). (DStb, 1 Lm) **11**-mal. Eine Km in die vierte Lm der ersten 5-Lm-Kette.

Maschenanzahl: 12 DStb und 12 1-Lm-Räume

Runde 2 (Farbe A)

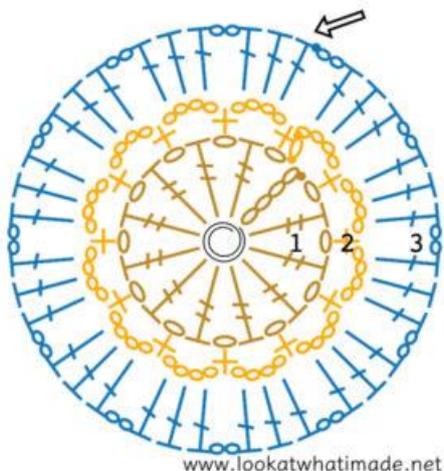
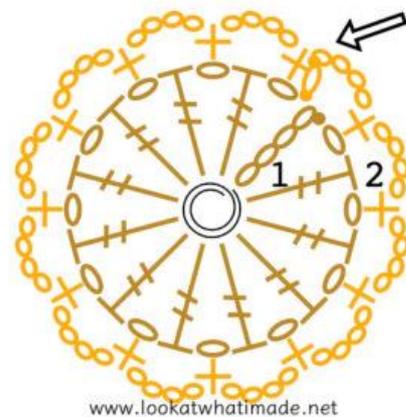
Km in den nächsten 1-Lm-Raum. (1 Lm, fM) in denselben 1-Lm-Raum. (**4 Lm**, fM in den nächsten 1-Lm-Raum) **11**-mal. **4 Lm**. Km in die erste fM. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 12 fM und 12 4-Lm-Räume

Runde 3 (Farbe B)

Stehendes Stäbchen in einen der 4-Lm-Räume. 2 Stb in denselben 4-Lm-Raum. (**2 Lm**, 3 Stb in den nächsten 4-Lm-Raum) **11**-mal. **2 Lm**. Km in das Stehende Stb.

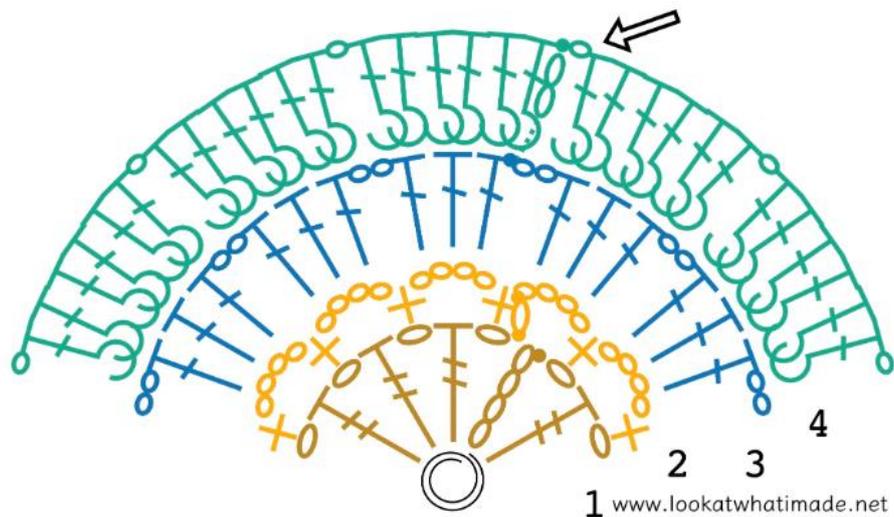
Maschenanzahl: 36 Stb und 12 2-Lm-Räume



Runde 4 (Farbe B)

2 Lm (zählen nicht als M). 2 **vRStb** um denselben Maschenkörper (erstes Stb) der 3. Runde. 2 **vRStb** um jedes der nächsten 2 Stb. **1 Lm**. (2 **vRStb** um jedes der nächsten drei Stb, **1 Lm**) **11**-mal. Km in das erste **vRStb**. Faden abschneiden und vernähen.

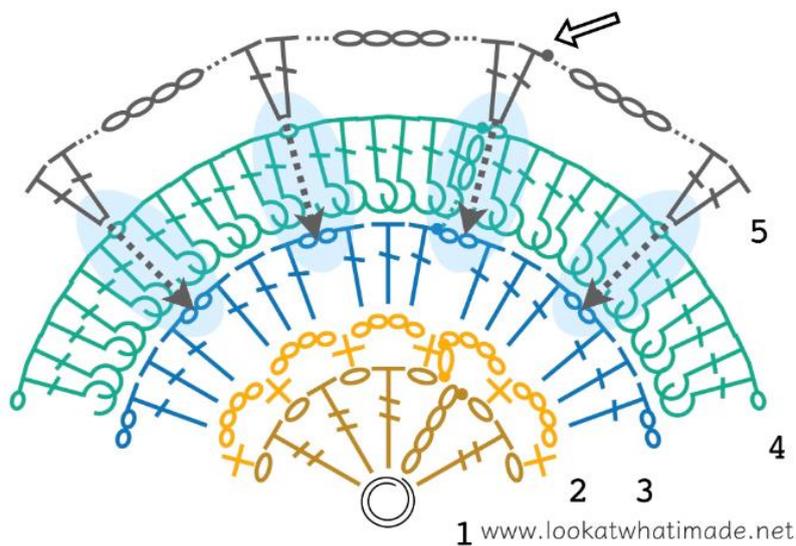
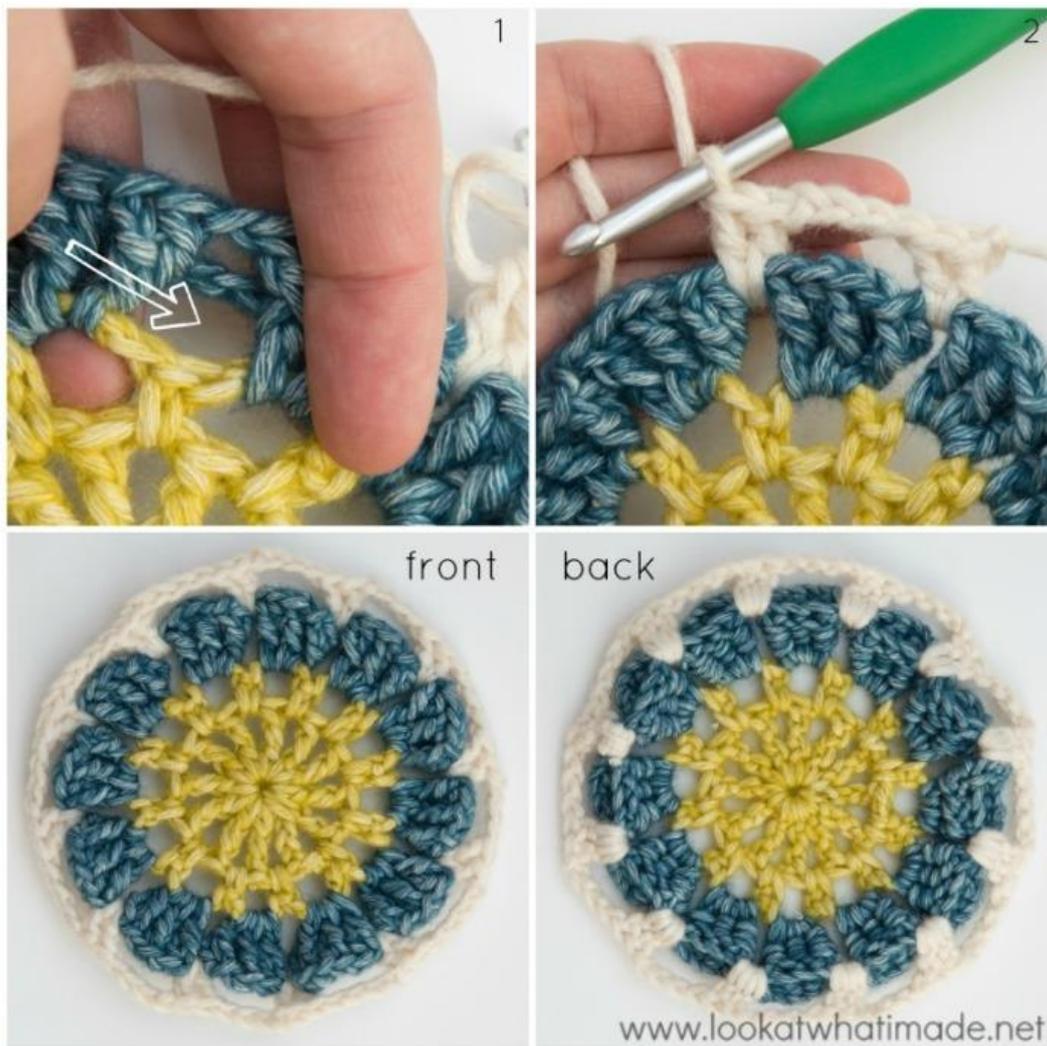
Maschenanzahl: 72 vRStb und 12 1-Lm-Räume



Runde 5 (Farbe A)

Stehendes Stb in einen der 2-Lm-Räume aus der 3. Runde, *arbeiten Sie dabei ÜBER die 1-Lm-Räume der 4. Runde*. Man kann die 2-Lm-Räume zwischen den Blütenblättern finden {Fotos 1 und 2}. Stb in denselben 2-Lm-Raum. (**4 Lm.** 2 Stb in den nächsten 2-Lm-Raum der 3. Runde, *arbeiten Sie dabei ÜBER den 1-Lm-Raum der 4. Runde*) **11-mal.** **4 Lm.** Km in das Stehende Stb. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 24 Stb und **12** 4-Lm-Räume



Runde 6 (Farbe B)

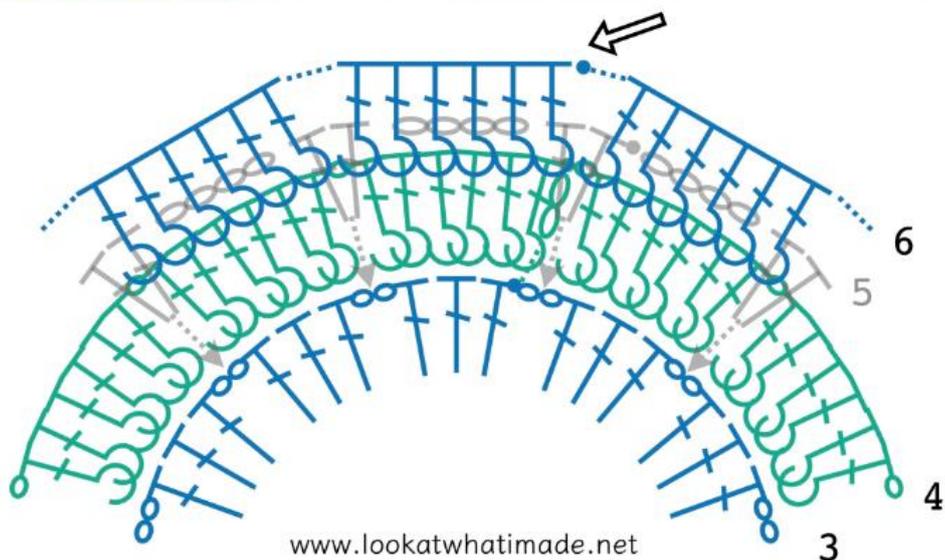
Bei dieser Runde wird man vor den 4-Lm-Räumen der 5. Runde häkeln. Sie werden ein wenig suchen müssen, um das erste vRStb jeder 6-vRStb-Gruppe zu finden.

Tipp: Arbeiten Sie in 12 Teilen mit je 6 Maschen, um sicherzustellen, dass Sie nicht versehentlich einige Maschen überspringen. Sie sollten 6 Maschen in jedes Blütenblatt machen.

Stehendes **vRStb** um das erste vRStb in einer der 6-vRStb-Gruppen der 4. Runde. **vRStb** um jede der verbleibenden 71 M. Km in das stehende Stb.

Maschenanzahl: 72 vRStb

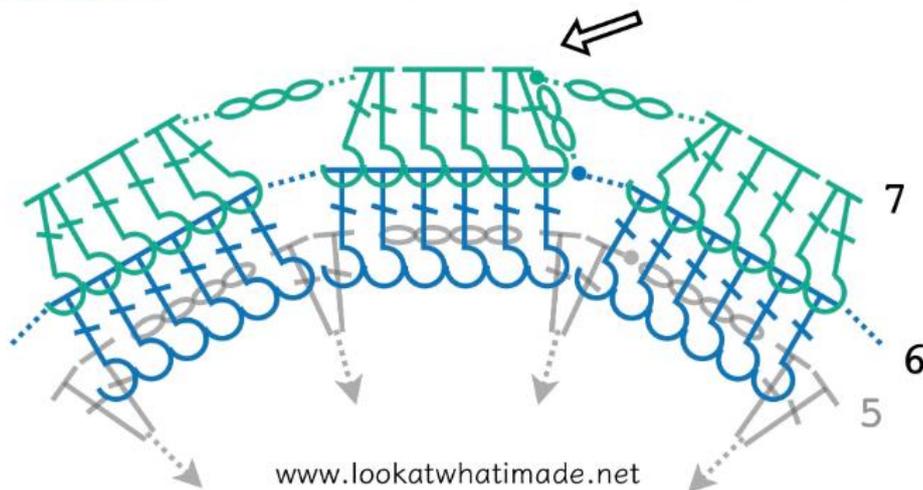
Die Blume wird an diesem Punkt gewellt sein, das ist aber kein Grund zur Sorge.



Runde 7 (Farbe B)

2 Lm (zählen nicht als M). **(2-vRStb-zus**, in die ersten 2 vRStb des Blütenblattes. **vRStb** in die nächsten 2 M. **2-vRStb-zus**, in die letzten 2 vRStb des Blütenblattes. **3 Lm**) **12-mal**. Km in das erste 2-vRStb-zus. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 48 vRStb und 12 3-Lm-Räume

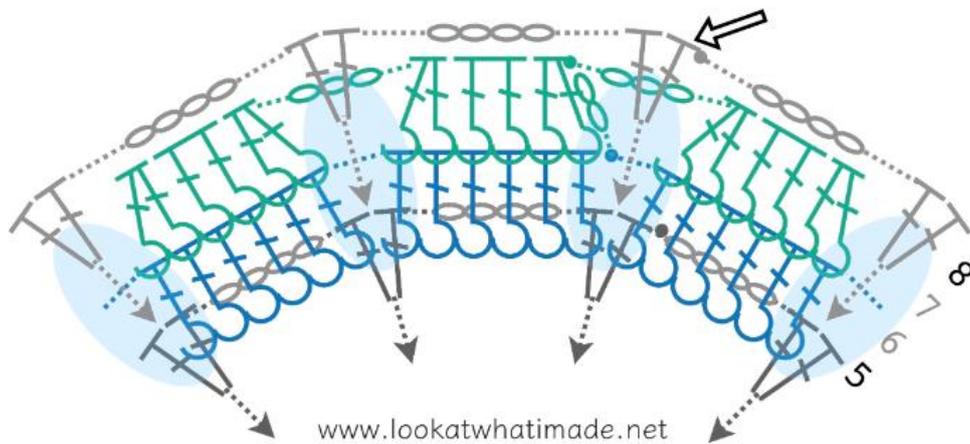


Runde 8 (Farbe A)

In dieser Runde werden Sie **zwischen** die zwei Stb arbeiten, die jede 2-Stb-Gruppe der 5. Runde bilden. Sie werden **ÜBER** die 3-Lm-Räume der 7. Runde und die Maschen der 6. Runde (zwischen den Blütenblättern) arbeiten. Sie werden ein wenig mehr Spannung als üblich benötigen, um sicherzustellen, dass Ihre Maschen ‚fest‘ sind.

Stehendes Stb zwischen eine 2-Stb-Gruppe der 5. Runde, **achten Sie darauf ÜBER** die 6. und 7. Runde zu arbeiten. Machen Sie noch ein Stb zwischen derselben 2-Stb-Gruppe. **(4 Lm**. 2 Stb zwischen die nächste 2-Stb-Gruppe der 5. Runde, **achten Sie darauf ÜBER** die 6. und 7. Runde zu arbeiten) **11-mal**. **4 Lm**. Km in das erste Stb. Faden abschneiden und vernähen.

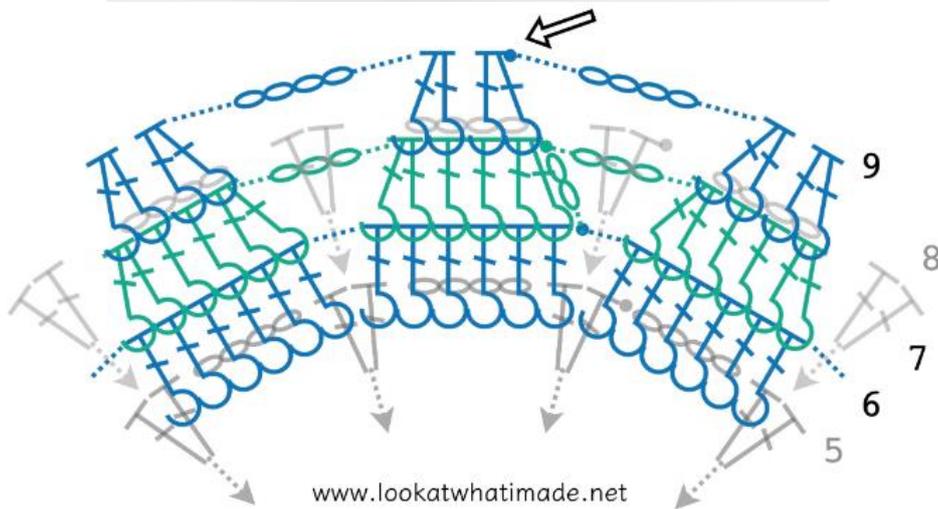
Maschenanzahl: 24 Stb und 12 4-Lm-Räume



Runde 9 (Farbe B)

Stehendes **2-vRStb-zus** um die ersten 2 M eines Blütenblattes der 7. Runde. (*mit anderen Worten, um das 2-vRStb-zus und das erste vRStb*). **2-vRStb-zus** um die letzten zwei M des Blütenblattes. **4 Lm**. (**2-vRStb-zus** zweimal in das nächste Blütenblatt der 7. Runde. **4 Lm**) **11-mal**. Km in das erste 2-vRStb-zus. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 24 vRStb und 12 4-Lm-Räume

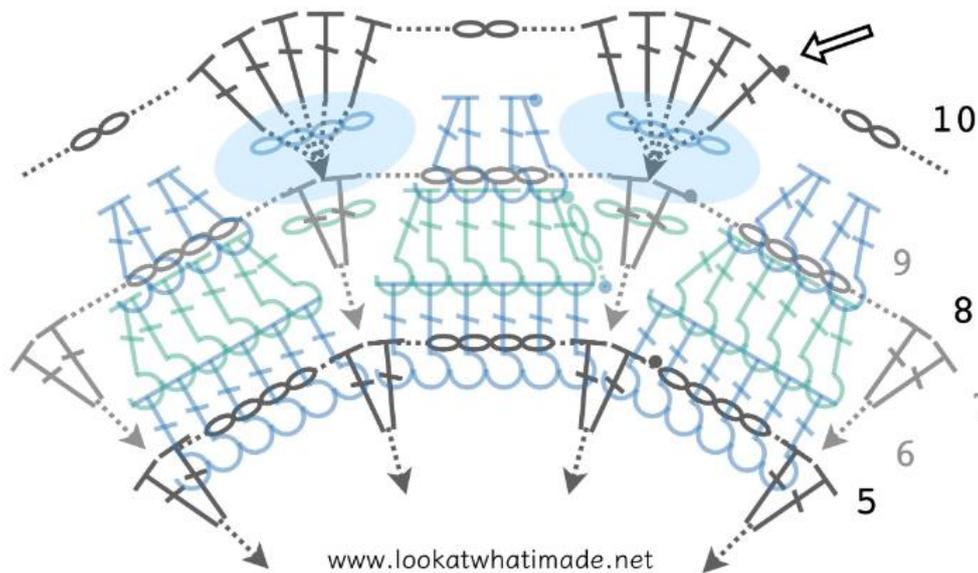


Runde 10 (Farbe A)

Stehendes Stb zwischen eine der 2-Stb-Gruppen der 8. Runde, *achten sie darauf ÜBER die 4-Lm-Räume der 9. Runde zu arbeiten*. 4 Stb im selben Zwischenraum. (**2 Lm**, 5 Stb zwischen den nächsten beiden Stb der 8. Runde) **11-mal**. **2 Lm**. Km in das erste Stb. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 60 Stb und 12 2-Lm-Räume



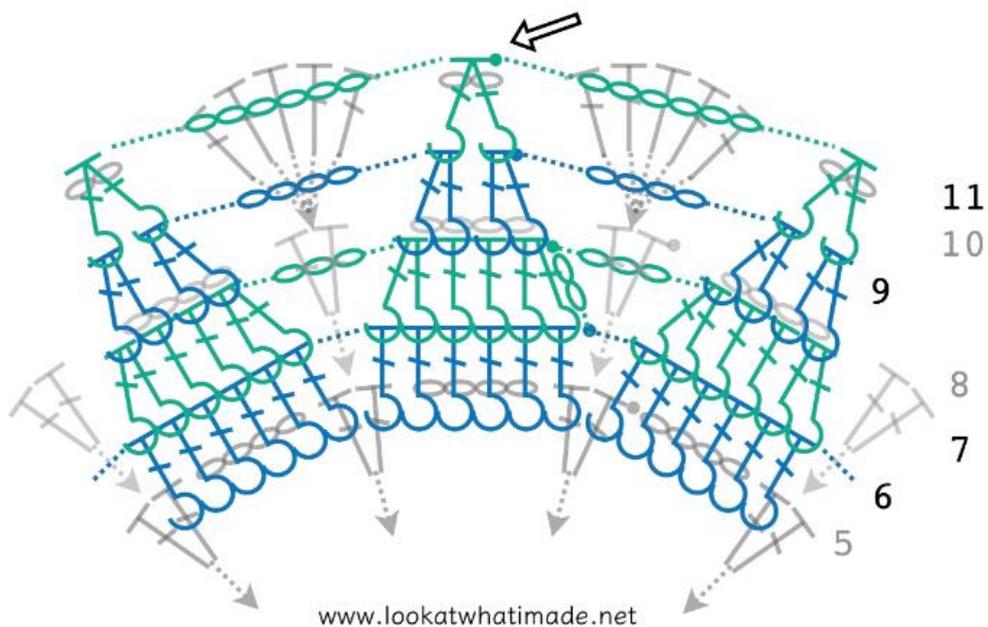


Runde 11 (Farbe B)

Stehendes **2-vRStb-zus** um die verbleibenden 2 M eines Blütenblattes der 9. Runde. (**6 Lm** und **2-vRStb-zus** um die nächsten 2 M von jedem Blütenblatt der 9. Runde) **11-mal. 6 Lm.** Km in das erste 2-vRStb-zus. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 12 vRStb and 12 6-Lm-Räume

Am Ende dieser Runde, wird sich Ihre Blume sehr wölben. Es wird sich noch entspannen, aber nicht vollständig weggehen. Die fertige Blume wird leicht über die Oberfläche des Quadrates hinaus erhaben sein.



Runde 12 (Farbe A)

In dieser Runde werden Sie **VOR** den 6-Lm-Räumen der 11. Runde arbeiten.

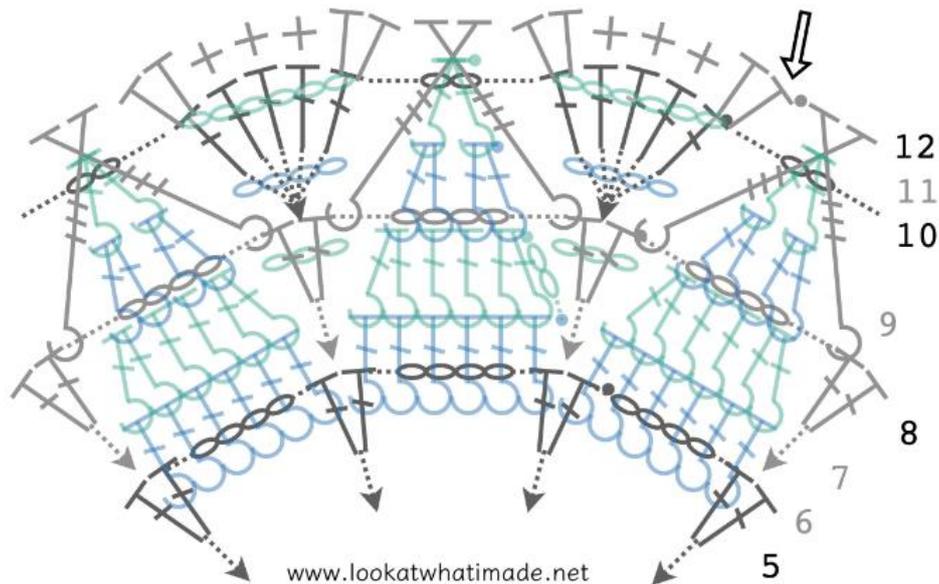
Stehendes HStb in das erste Stb einer 5-Stb-Gruppe der 10. Runde. HStb in dieselbe Masche. fM in die nächsten 3 M. 2 HStb in die nächste M, *diese ist das letzte Stb der 5-Stb-Gruppe* {Foto 1}. **vr3Stb** in das Stb der 8. Runde **links** des nächsten Blütenblattes (**rechts**, falls Sie Linkshänder sind) – {Fotos 2 und 3}. **vr3Stb** in das Stb der 8. Runde **rechts** des nächsten Blütenblattes (**links**, falls Sie Linkshänder sind) – {Fotos 4 und 5}. *Sie arbeiten im Wesentlichen eine M zurück und eine M vorwärts, und dazu sollten Sie Ihre Arbeit etwas biegen/drehen, um besser an die Maschen zu gelangen.*

* 2 hStb in das erste Stb der nächsten 5-Stb-Gruppe der 10. Runde. fM in den nächsten 3 M. 2 hStb in der nächsten M. **vr3Stb** in das Stb der 8. Runde **links** des nächsten Blütenblattes (**rechts**, falls Sie Linkshänder sind). **vr3Stb** in das Stb der 8. Runde **rechts** des nächsten Blütenblattes (**links**, falls Sie Linkshänder sind). *

Von * zu * **10**-mal wiederholen. Eine Km in das erste HStb.

Maschenanzahl: 108 M {36 fM, 48 hStb, und 24 vr3Stb}



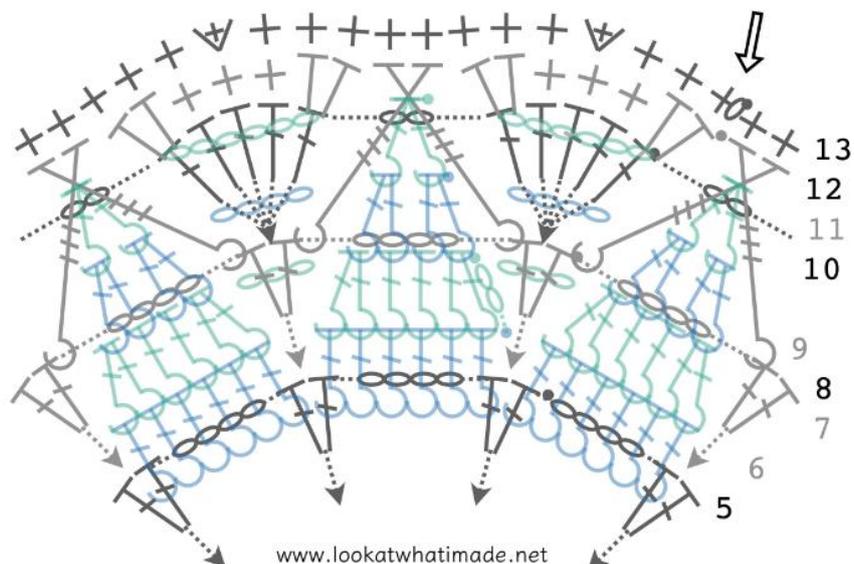


Runde 13 (Farbe A)

1 Lm und fM in dieselbe M wie die Km, das ist das hStb nach den zwei vR3Stb. fM in die nächsten 2 M. (**2 fM** in die nächste M, das ist die mittlere der 3 fM der vorherigen Runde. *Markieren Sie die mittlere fM, wenn Sie Schwierigkeiten haben, diese M in der nächsten Runde zu finden.* fM in den nächsten 8 M) **11-mal.** 2 fM in die nächste M. fM in die letzten 5 M. Km in die erste fM.

Maschenanzahl: 120 fM

Denken Sie daran, die Messwerte am Ende dieser Runde zu überprüfen.



Runde 14 (Farbe A)

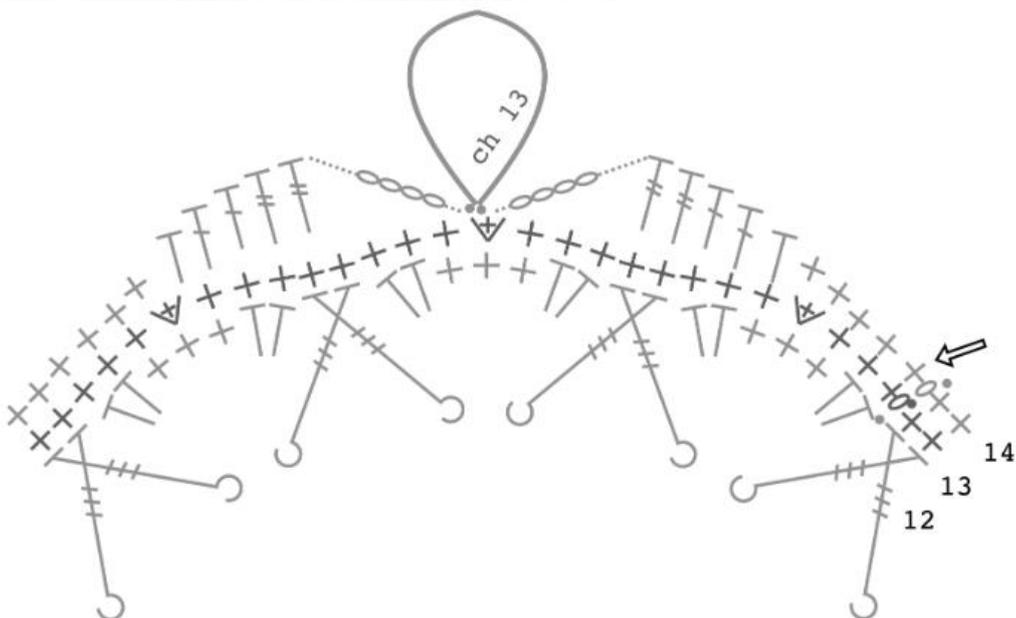
Lm und eine fM in dieselbe M wie die Km. fM in den nächsten 4 M. *Sie sollten jetzt 5 fM haben, von denen die letzte in die zweite (markierte) fM der Zunahme aus der vorherigen Runde sein sollte.*

* hStb in die nächste M, Stb in den nächsten 2 M, DStb in den nächsten 2 M. **4 Lm**, die nächsten 4 M überspringen und Km in der nächsten M, welche die zweite (markierte) fM der Zunahme aus der vorherigen Runde sein sollte. **13 Lm** und eine Km **in dieselbe M**, um eine Schlaufe zu bilden. **4 Lm** und die nächsten 4 M überspringen. DStb in die nächsten 2 M, Stb in den nächsten 2 M, hStb in die nächste M. fM in die nächsten 11 M. *Die erste und letzte fM sollten in die zweite (markierte) fM der Zunahme aus der vorherigen Runde sein.* *

Von * zu * **dreimal** wiederholen, die letzten 5 fM der letzten Wiederholung überspringen (weil Sie sie bereits am Anfang dieser Runde gemacht haben). Km in die erste fM. Faden abschneiden und vernähen.

Schauen Sie sich Ihre Arbeit an, bevor Sie fortfahren. Die Blumen, die durch die 4-Lm-Ketten und 13-Lm-Schlaufen gebildet werden, sind Ihre Ecken. Jede Ecke sollte zwischen 2 Blütenblätter fallen. Falls nicht, sollten Sie Ihre Maschen überprüfen, um festzustellen, wo der Fehler liegt.

Maschenanzahl: 84 M {44 fM, 8 hStb, 16 Stb, 16 DStb, 8 4-Lm-Räume, and 4 13-Lm-Räume}



Runde 15 (Farbe A)

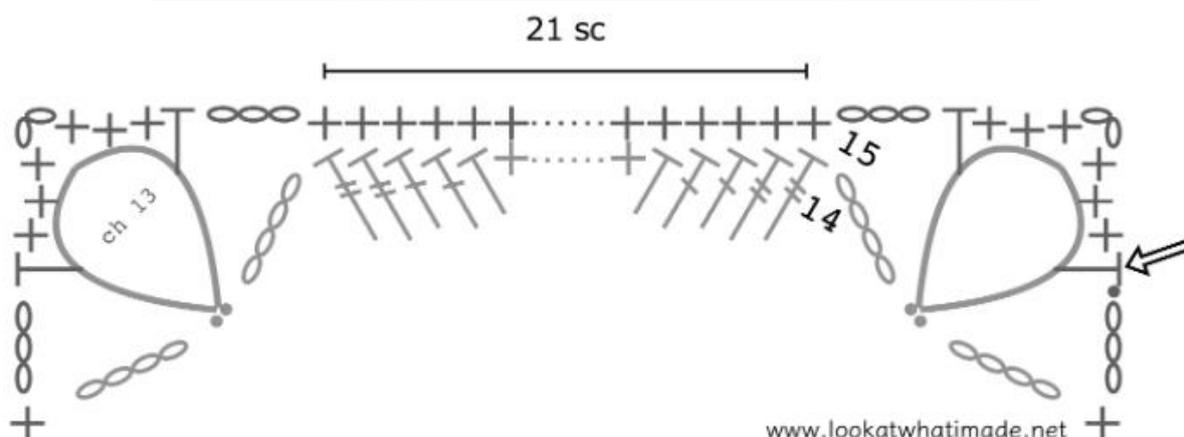
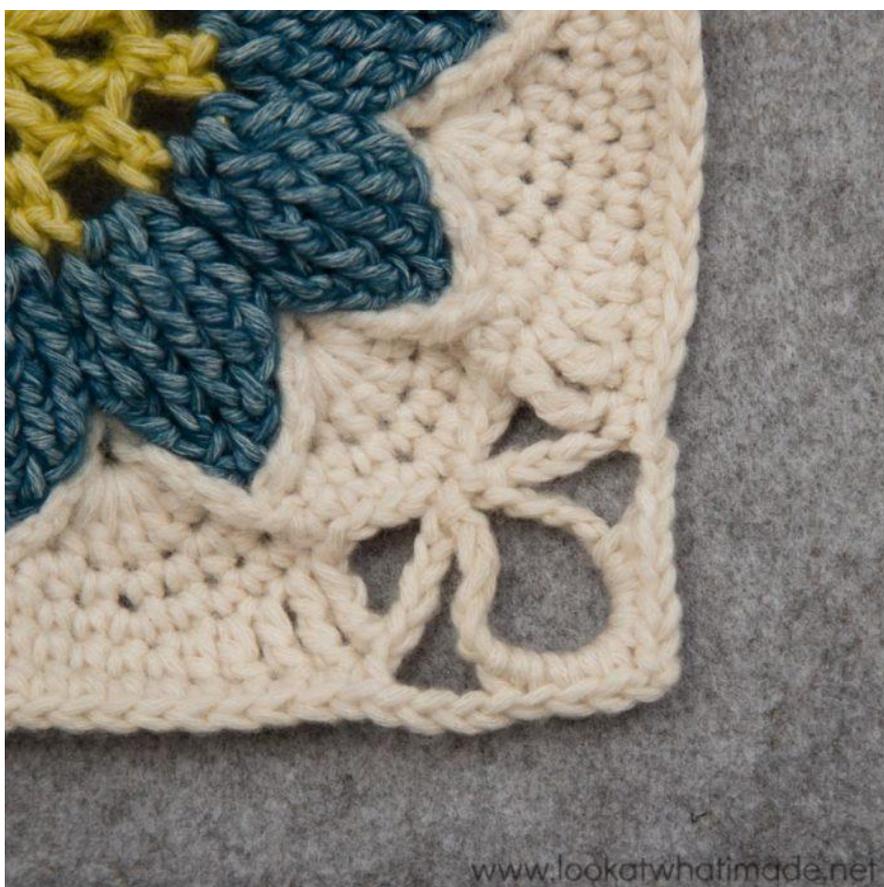
hStb in einen der 13-Lm-Räume. *Machen Sie diese M so nahe wie möglich in die Mitte des 13-Lm-Raumes.* In denselben 13-Lm-Raum: (3 fM, 2 Lm, 3 fM, hStb). Das ist die erste Ecke. Schieben Sie diese M so hoch, dass sie in der Mitte des 13-Lm-Raumes sind. Sie können sie später richten, falls sie im Moment ungleichmäßig aussehen.

* **3 Lm**, 4-Lm-Raum überspringen, fM in jede der nächsten 21 M. **3 Lm** und den 4-Lm-Raum überspringen. In den nächsten 13-Lm-Raum: (hStb, 3 fM, 2 Lm, 3 fM, hStb). *

Von * zu * **dreimal** wiederholen, die allerletzte Ecke auslassen. Km in das erste hStb. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl:

- **Gesamt: 116 M** {8 HStb, 108 fM, 8 3-Lm-Räume, und 4 2-Lm-Eck-Räume}
- **Je Seite: 29 M** {2 HStb, 27 fM, und 2 3-Lm-Räume}



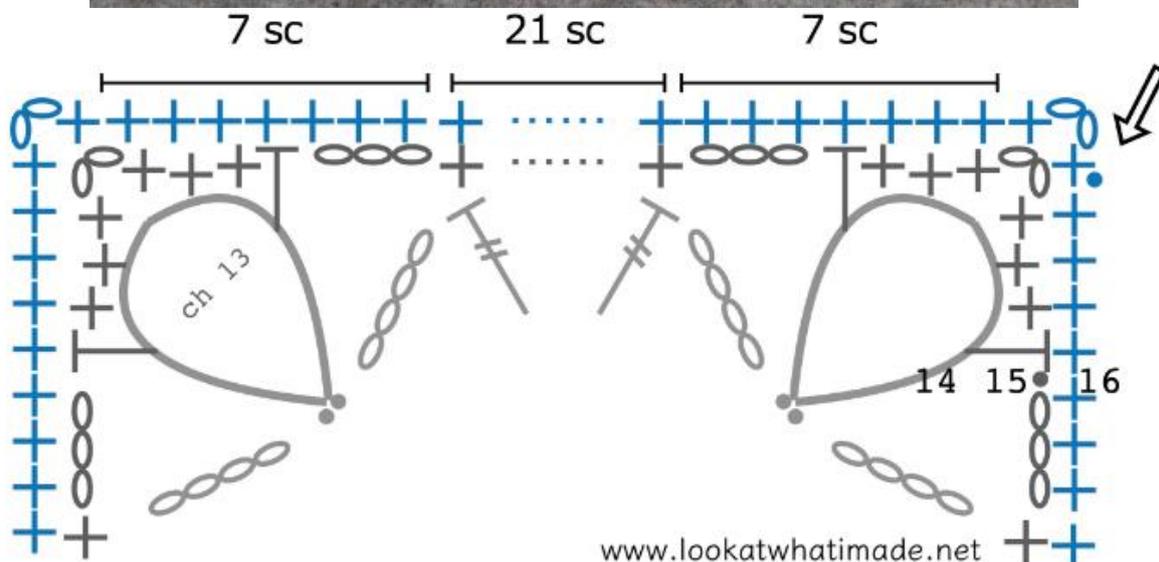
Runde 16 (Farbe B)

Stehende fM in einen der 2-Lm-Eck-Räume. (2 Lm, fM) in denselben Raum. *Das ist die erste Ecke.*

* fM in die nächsten 4 M. 3 fM in den nächsten 3-Lm-Raum. fM in die nächsten 21 M. 3 fM in den nächsten 3-Lm-Raum. fM in den letzten 4 M. *Lassen Sie nicht versehentlich das hStb direkt nach dem 3-Lm-Raum aus.* (fM, 2 Lm, fM) in den nächsten 2-Lm-Eck-Raum. *

Von * zu * **dreimal** wiederholen, die allerletzte Ecke auslassen. Km in die erste fM.

Maschenanzahl: 148 fM und 4 2-Lm-Eck-Räume {37 fM je Seite}



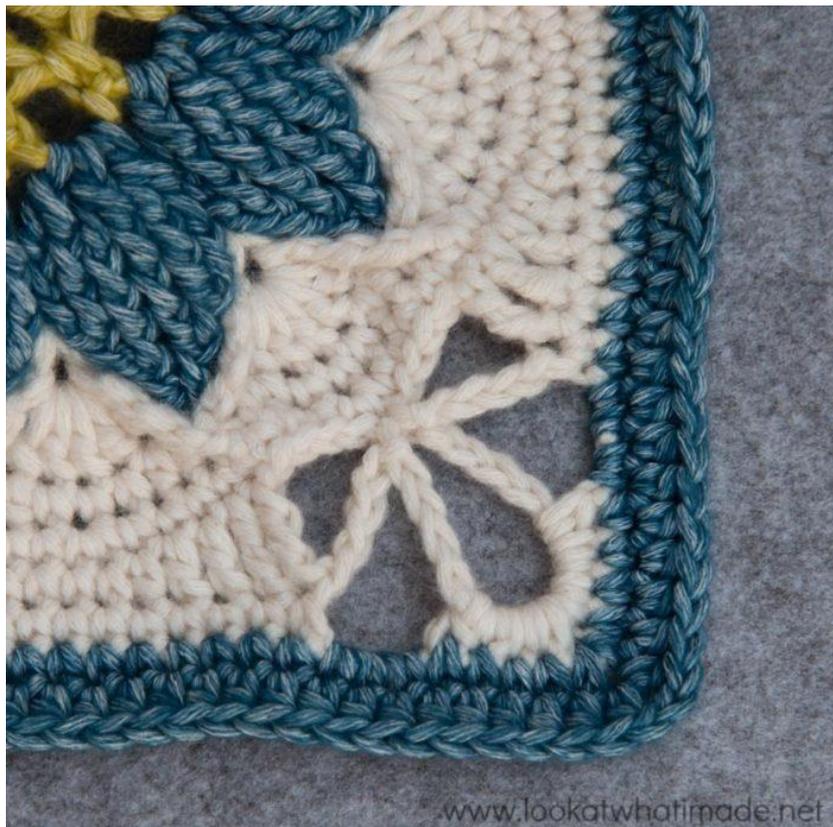
Runde 17 (Farbe B)

Km in den 2-Lm-Eck-Raum. 4 Lm (zählen als hStb + 2 Lm). hStb in denselben Raum. *Das ist die erste Ecke.*

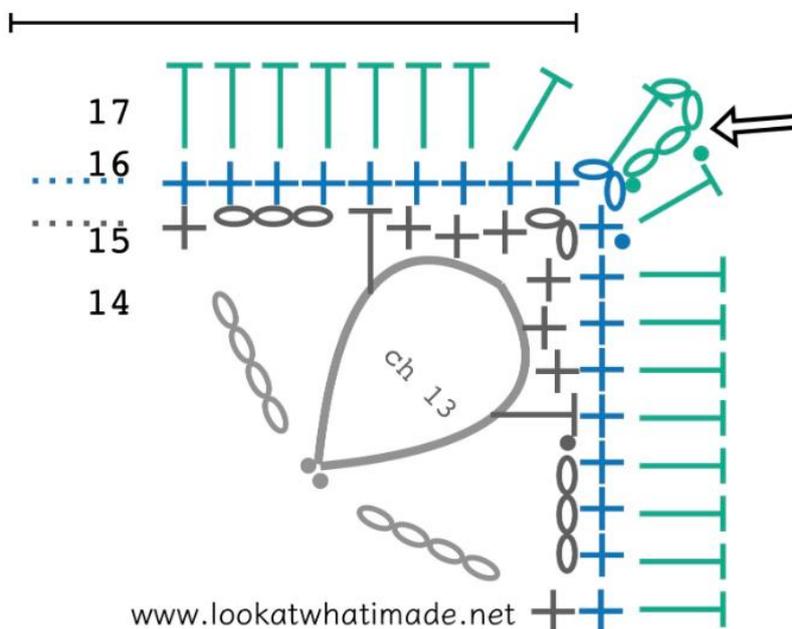
* Die erste (*versteckte*) M überspringen. hStb in jede der verbleibenden 36 M. (hStb, 2 Lm, hStb) in den nächsten 2-Lm-Eck-Raum. *

Von * zu * **dreimal** wiederholen, die allerletzte Ecke auslassen. Km in die zweite Lm der ersten 4-Lm. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl: 152 HStb und 4 2-Lm-Eck-Räume {38 hStb je Seite}



36 hdc



Runde 18 (Farbe A)

Stehendes hStb in einen 2-Lm-Eck-Raum. (hStb, 2 Lm, 2 hStb) in denselben Raum. *Das ist die erste Ecke.*

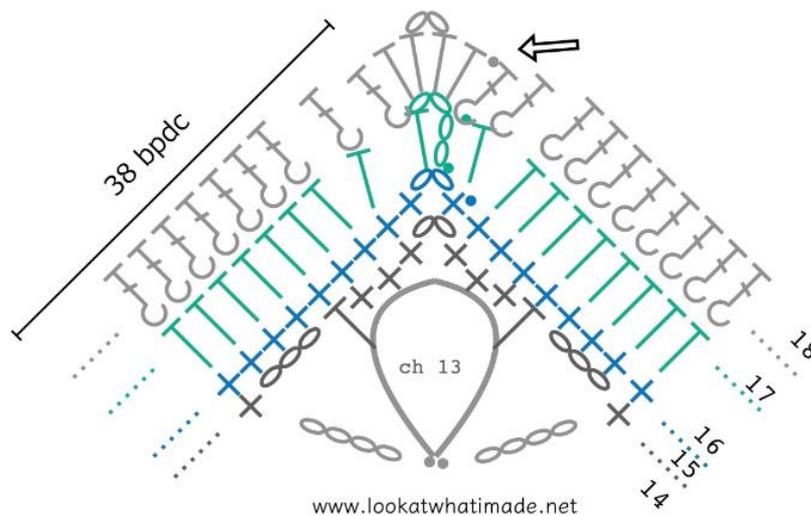
* **hRStb** in den nächsten 38 M. (2 hStb, 2 Lm, 2 hStb) in den nächsten 2-Lm-Eck-Raum. *

Von * zu * **dreimal** wiederholen, die allerletzte Ecke auslassen. Km in das erste HStb. Faden abschneiden und vernähen.

Maschenanzahl:

- **Gesamt: 168 M** und **4 2-Lm-Eck-Räume** {**16 HStb** und **152 hRStb**}
- **Je Seite: 42 M** je Seite {**4 HStb** and **38 hRStb**}

Denken Sie daran, die Messwerte am Ende dieser Runde zu überprüfen.



Zentrales Quadrat fertig!

Viel Spaß beim Haken!

xxx Dedri